Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35042
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore

Evangelij. Nunc q̃
modo hic veraſta non
habens veſte nuptiale
das ſpricht / freunt wie
piſt du ſo her in gange
das du nicht hochzeit
lich gewant haſt
das iſt wundrlich
geret das er ſprichet
wie wan es iſt wol
ze wundren das im
mer dham menſch der
gotes mine vergeze
nach vnd ſich des ge=
wantes nicht fleizzet
ze haben. da von den
ſuezſen adren vnſes
heren ihu xpi erzeugt
wart da ſi an das
chreuz geſpannen wo
den. das chreuz wart
geleichet aynem ſchil
te wan als die men
ſchen heute vber
den ſchilt gezogen we
den. alſo wart vnſem
here haut vnd geader
vber das chreuz ge
dent. da von ſtet ge
ſchribe. Extendens
celu ſicut pellem das
ſpricht / du haſt geſpe
chet den himel alſam
die haut / die varbe

die man auf den
ſchilt / pezaichent
ſeyn raynes pluet
Seyt er die minne
alſo hohe erzaiget
hat / ſwie leaſterlich
wir dem geſten ob
an das gewant zu
dem hohen hofe ſeynes
gerichtes chomen ſo
geſten wir nachent
vnd wir alle vnſ
ſchande vor allem
himelischen here ge
ſehen. da von ſtet in
Apocalipſi. Beatus
qui cuſtodit veſtimen
ta ſua ne nudus ambu
let / das ſpricht / Sa
lich iſt der der ſein
gewant behutet das
er nicht nachimt ge
das gewant iſt die
minne. Salomon. omi
nerſa delicta operi ca
ritas. das ſpricht
alle mueſſitat werde
chet die minne. welle
wer pemant durch
ſein minne vnd durch
ſein gute geharzze
vnd durch ſein gewalt
liep haben / das vinde
wir alles an dem ſu=